

# Inhalt

## Wozu Philologie? Symposium für Hendrik Birus zum 80. Geburtstag

ANNE BOHNENKAMP UND MATÍAS MARTÍNEZ Vorbemerkung . . . . .	7
JÜRGEN TRABANT, La filosofia la riduce in forma di scienza. Über die Verwissenschaftlichung der Philologie bei Giambattista Vico . . . . .	9
KONRAD FEILCHENFELDT »Sieh! Der Jude spielt den Ehrlichen«. Neue historische Indizien zur Identität des Majors von Tellheim in Lessings ›Minna von Barnhelm‹ . . . . .	19
CHRISTOPH PERELS Cluster der Diskurse. Goethes Elegie ›Amyntas‹ . . . . .	47
HELMUT PFOTENHAUER Jean Paul, Boeckh, Delbrück. Zu Philologie und Ästhetik um 1800. Eine Marginalie . . . . .	63
SEBASTIAN DONAT »Meždu nami, molodcami«. Zählen und Lesen lernen mit Daniil Charms . . . . .	75
STEPHAN GROTZ Lob der Philologie – aus einer philosophischen Sicht . . . . .	85
ERNST OSTERKAMP Das Ich des Philologen. Einige persönliche Bemerkungen . . . . .	106

---

PATRICK POCH

Mit Goethe und Lavater auf Reisen.

Die Porträts des mitreisenden Malers Georg Friedrich Schmall . . . . . 115

HERMANN PATSCH

Matthias Claudius, Der Tod und das Mädchen.

Textrestitution – Tradition – Interpretation . . . . . 131

DIETMAR PRAVIDA

»Werkgenese« in der Editionsphilologie.

Henning Boëtius und Friedrich Wilhelm Wollenberg

als Beiträger zu ›Texte und Varianten‹ und die Frühgeschichte

der Frankfurter Brentano-Ausgabe . . . . . 181

#### FREIES DEUTSCHES HOCHSTIFT

#### Aus den Sammlungen / Jahresbericht 2022

Inhalt . . . . . 220

Jacob Philipp Hackerts Zeichnung ›Bei Vietri‹ . . . . . 221

#### Jahresbericht 2022

Bildung und Vermittlung . . . . . 233

Brentano-Haus Oestrich-Winkel . . . . . 257

Forschung und Erschließung . . . . . 258

Erwerbungen . . . . . 279

Verwaltungsbericht . . . . . 328

Dank . . . . . 334

Adressen der Verfasser . . . . . 335